

21. Februar 2014

### **Ausbauprogramm der NÖ Landespflegeheime wird auch 2014 fortgesetzt Schwarz: Erste Auftragsvergaben für den Neubau des Landespflegeheimes Wolkersdorf beschlossen**

„Auch heuer werden wir in den Aus- und Neubau der NÖ Landespflegeheime kräftig investieren. Diese Woche hat die NÖ Landesregierung die ersten Auftragsvergaben für den Neubau des Landespflegeheimes Wolkersdorf beschlossen. Einem Baustart im Frühjahr steht damit nichts mehr im Weg“, freut sich Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz. Das Landespflegeheim Wolkersdorf wird am bestehenden Areal um Gesamtkosten von rund 17 Millionen Euro komplett neu errichtet und ab 2016 Platz für 126 Heimbewohner bieten.

Auch im Mostviertel wird der milde Winter für die Vorbereitungsarbeiten für einen Neubau genutzt: Im Psychosozialen Betreuungszentrum (PBZ) Mauer wird Anfang März der Spatenstich für den Neubau des Hauses 42 erfolgen. Im PBZ Mauer werden Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen, Beeinträchtigungen oder Behinderungen betreut. „Das neue Haus wird 30 Wohn- und Betreuungsplätze in Form von Einzelzimmern und sechs Plätze für Krisenintervention haben. Für die neue Tagesbetreuung mit 60 Plätzen sind verschiedene Werk- und Therapieräume geplant. Auch die Verwaltung des Psychosozialen Betreuungszentrums wird künftig im Haus 42 zu finden sein. Für den Neubau des Hauses 42 stellt das Land Niederösterreich rund elf Millionen Euro zur Verfügung“, so Schwarz.

Im Industrieviertel wiederum stehen für Sanierungsmaßnahmen im Altbau des Landespflegeheimes Mödling rund vier Millionen Euro zur Verfügung. Im Sommer steht weiters die Übersiedlung in das neue, modernst ausgestattete Landespflegeheim Baden an. „Das neue Landespflegeheim am Thermenklinikum-Gelände wird insgesamt 224 Pflege- und Betreuungsplätze bieten und auch die bisherigen Betten des Pflegeheims der Stadt Baden übernehmen“, informiert Schwarz. Insgesamt werden in Niederösterreich in den nächsten Jahren rund 1.000 neue Pflegeplätze entstehen.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail [marion.gabler-soellner@noel.gv.at](mailto:marion.gabler-soellner@noel.gv.at).